

Kreis 9



Feldblume

Siedlung Feldblume

Schneebelistrasse 5
8048 Zürich

Tram Nr. 2, Bus Nr. 78, 80
Haltestelle Lindenplatz

Bus Nr. 67, 78, 80,
Haltestelle Rautistrasse

Stiftung Alterswohnungen der Stadt Zürich SAW

Postfach
8036 Zürich

Tel. 044 415 73 33
wohnenab60@zuerich.ch
www.wohnenab60.ch

Grafik: buero16a Claudia Labhart / © 2012

2010 sanierte Siedlung

Lage

Die Siedlung Feldblume befindet sich in einem ruhigen Wohnquartier in Altstetten. Sie wurde ab Sommer 2009 umfassend saniert und modernisiert.

Das fünfgeschossige Wohnhaus ist von einer Grünanlage umgeben, die sich hinter dem Haus zu einem Garten ausweitet. Auf der Strassenseite wird das Haus über einen gläsernen Windfang erschlossen. Von hier aus führt ein behindertengerechter Lift oder ein Treppenhaus in die Laubgänge zu den Wohnungen. Auf Hochparterre-Niveau befindet sich eine gemeinschaftliche Terrasse, auf der Südseite ziehen sich breite Balkone über die ganze Länge des Hauses. Der Ausblick ins Grüne und in die Weite ist durch die Anordnung der Fenster optimal gelenkt.

Altersgerechter Ausbaustandard

Die neuesten Erkenntnisse des altersgerechten Bauens sind berücksichtigt. Die Siedlung Feldblume bietet daher zeitgemässe, altersgerechte Wohnungen mit hohem Wohnkomfort.

Dienstleistungen

Das Wohnungsangebot ist kombiniert mit alltagsnahen, sozialen und pflegerischen Dienstleistungen.

Beispiele: 24-Stunden-Pikett-Dienst, handwerkliche Unterstützung, soziokulturelle Angebote, Wäscheservice, Spitex im Haus.

Wohnungsmix

| Anzahl | Wohnungstyp | Wohnfläche |
|--------|--------------|-------------------|
| 15 | 2 ½ Zimmer | 62 m ² |
| 5 | 3 ½ Zimmer * | 80 m ² |

* reserviert für Zweipersonenhaushalte

Nettomietzins

Beispiel 2 ½ -Zimmer-Wohnung:
Subventionierte Wohnungen, Fr. 1159.–
Freitragende Wohnungen, Fr. 1426.–

Nebenkosten

Beispiel 2 ½ -Zimmer-Wohnung:
Gesamt ca. Fr. 250.– inklusive SAW-
Dienstleistungspaket

Architektur

Derendinger Jaillard Architekten Zürich

Die Wohnungen

Details im Innenausbau

Die Wohnungen sind hell und grosszügig konzipiert. Das in der Mitte der Wohnung platzierte Badezimmer gliedert den Grundriss in zwei Bereiche, die je nach Bedarf genutzt werden können. Die Wohnungen verfügen über ein separates **Entree**.

Die **Wohnküche** bietet Arbeitsflächen mit Ausblick. Bei den 2 ½-Zimmer-Wohnung liegt das Fenster direkt über der Küchenkombination und ist gegen Norden Richtung Höggerberg ausgerichtet. Das Küchenfenster in der 3 ½-Zimmer-Wohnung lenkt den Blick nach Osten Richtung Morgensonne. Die Küchen sind mit folgenden altersgerechten Standards ausgestattet: Unterschränke mit Auszugsschubladen, ergonomische Griffe an Schubladen und Glaskeramikherd, grosser Kühlschrank, separates Tiefkühlfach.

Das Bad ist geräumig, mit einem rutschfesten Bodenbelag und mit einer **Dusche** mit Klappstuhlsitz und Haltegriffen ausgerüstet.

Die **Wohn- und Schlafräume** sind durchgehend mit Parkett versehen. Das Schlafzimmer ist durch eine Schiebetüre mit dem Wohnraum verbunden und kann damit auch als Erweiterung des Wohnzimmers genutzt werden.

Allgemeine Räume

Ein Gemeinschaftsraum mit Küche bietet die Infrastruktur für private und nachbarschaftliche Treffen. Ausserdem belegt die Spitex SAW den Raum regelmässig für ihre unentgeltlichen Sprechstunden. Neben dem gemütlichen Gemeinschaftsraum stehen ein Wohlfühlbad mit natürlicher Belichtung, die Wäschesammelstelle, eine Waschküche mit Waschmaschinen, Tumbler und Trockenräume mit Gebläse sowie die persönlichen Kellerabteile zur Verfügung

Anmeldung

Wenn Sie sich für eine Wohnung bei uns interessieren, vereinbaren Sie einen Termin bei der Beratungsstelle Wohnen im Alter.

Beratungsstelle Wohnen im Alter (WiA)

Asylstrasse 130, 8032 Zürich

Tel. 044 412 11 22

wohnenimalter@zuerich.ch

www.stadt-zuerich.ch/wohnenimalter